



"Steinböcke sind ehrgeizig, zielstrebig und geduldig" heißt es immer über mein Sternzeichen. Stimmt alles nicht, dachte ich lange, denn mein Weg in die Medien und zur Astrologie verlief alles andere als planvoll und ehrgeizig. Stattdessen ereigneten sich seltsame "Zufälle" und ich musste allerhand Umwege nehmen. Anfangs wusste ich noch gar nicht genau, wo es für mich lang ging.

Am 14.1.62 In Hannover geboren, in Kairo und Kassel aufgewachsen, entschied ich mich nach dem Abi dafür, nach Köln zu ziehen - weil mir die dortige Musikszene so gut gefiel und weil ich meine ausgefallenen Jazzplatten nur beim größten Laden weit und breit, "Saturn", kaufen konnte. Sehr symbolträchtig, wenn man bedenkt, dass Planet Saturn mein Sternzeichen beherrscht!

Nachdem ich mein Studium der freien Kunst gegen Radiomoderationen beim WDR ("Disconight") und SWF3 ("Lollipop"), eingetauscht hatte, wusste ich: Radio und TV, das ist meine Welt. TV-Moderationen wie "Tanz House" auf Tele 5 in München oder "High Live" in Berlin folgten, aber irgendwas fehlte noch. Musik selber machen vielleicht? Ich probierte es mit Techno und Trance, arbeitete als DJ und genoss das wilde Club-Leben, aber das war es immer noch nicht.

Irgendwann in dieser Zeit hatte ich meinen heutigen Mann Axel, seines Zeichens Skorpion, kennen gelernt und er stellte mir mein erstes Horoskop. Was ich nicht wusste: Er hatte schon gesehen, dass ich die richtige für ihn sein würde! Doch ich fing zunächst nur Feuer für die Astrologie. 1993 hatte ich mir selbst schon so viel Wissen angeeignet, dass ich mit einer ersten Astro-Show ("Sternschnuppen") beim WDR auf Sendung ging, wobei Axel mein astrologischer Berater war. Durch sein Können wurde ich angeregt, wie er eine richtige Ausbildung zu absolvieren, nämlich am Kölner Institut des Deutschen Astrologen Verbands. Gegen Ende dieser Ausbildung entdeckten Axel und ich, dass wir mehr füreinander sein könnten als nur Astrologen. Wir wurden ein Paar und neben der Astrologie entdeckten wir unsere Leidenschaft fürs Motorradfahren, Vollmondspiele und vieles mehr. So heiratete ich meinen astrologischen Berater Axel de Schrevel im Jahre 1995.

Mit der Astrologie hatte ich gefunden, was mir noch fehlte, das Ziel, auf das ich mich konzentrieren konnte: Astrologin werden, Menschen astrologisch zu beraten und die Astrologie in den Medien zu verbreiten. Und mit diesem Ziel vor Augen konnte ich doch noch die typischen Steinbock-Tugenden entfalten: Beharrlich und geduldig das Ziel zu verfolgen, auch wenn noch andere Stationen vorher auf dem Weg liegen. Denn vor die Astroshow hatte der Liebe Gott die Wettershow gesetzt!

1994 stieg ich als Wetterfee bei den RTL-News ein. Als Fan kosmischer und atmosphärischer Phänomene und der Chaos-Forschung fiel es mir nicht schwer, mich mit dem Wetter unseres blauen Planeten zu beschäftigen. Aber die Astrologie verlor ich nie aus den Augen.

1999, genau als sich der große Zyklus von Schicksalsanzeiger Mondknoten vollendete, kam meine Tochter Marilen zur Welt, geboren im Sternzeichen Stier. Und die Sterne zeigten an, dass ich trotzdem - oder vielleicht auch gerade deshalb? - auch beruflich mein Glück finden würde. Nach einem turbulenten ersten Jahr mit Marilen kam dann die große berufliche Chance durch den Einstieg von RTL ins Internet, die Gründung von RTL NEWMEDIA. "Astrologie interaktiv" war das Zauberwort, mit dem ich schließlich meine Bosse überzeugen konnte, mir die Moderation und Betreuung des Tageshoroskops anzuvertrauen und das Thema online weiter auszubauen. Die Astroshow in Punkt 9 wurde sozusagen mein "zweites Baby", das am 1.8.2000 "zur Welt kam" spricht, auf Sendung ging. Seitdem gestalte ich das Ressort Astrologie für RTL und RTLNEWMEDIA in TV und Internet, fabelhaft unterstützt von einem Team von ausgezeichneten Astrologen und Redakteuren (mit dabei natürlich mein erster Berater und Ehemann Axel).

RTL ist mein wichtigster Businesspartner. Aber ich berate auch Privatklienten, gebe Fachauskünfte für Radiosender und Zeitungen und bin jetzt auch wieder als Musikerin kreativ - es wird ein musikalisches Astro-Projekt geben! In meinem Herzen bin ich unabhängig geblieben und das muss auch so sein. Denn Astrologie sollte nie zu Lobby-Zwecken missbraucht werden. Sie ist ein sehr mächtvolles Instrument und man muss sie sehr bewusst handhaben.

In diesem Sinne: **Mögen die Sterne mit Euch sein!**